

Rezensionen von Buchtips.net

Rolf Arnold: Agile Führung aus Geschichten lernen

Buchinfos

Verlag: [Carl-Auer Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-8497-0385-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 21,95 Euro (Stand: 30. April 2025)

Aus dem Leben für die Führungskompetenz lernen

Eine "umfassende Flexibilität des Denkens", am Ende aber auch der möglichen Handlungen, das ist es, was den Begriff "agile Führung" mit Leben füllt. Eine "freischwimmende Aufmerksamkeit" dem Leben und den wirtschaftlichen und personellen Herausforderungen gegenüber, die jede Form der Leitung erlebt. Dabei geht es nicht um eine ständige Form absoluter Anpassung, sondern um eine klare Haltung der eigenen Person, die aber alles, was geschieht, zunächst gelten lassen kann, um sich dann demgegenüber zu positionieren und zu verhalten. Im bestmöglichen Sinne, was den Blick auf das gesamte "System" angeht, insofern ist agile Führung eng eingebunden in das Denken der systemischen Theorien und Praxis.

Und als letzten Punkt gehört zu all dem, um die eigenen Kompetenzen systemischer als Führungskraft zu schärfen, dass "Veränderung meist in erster Linie das Ergebnis einer erfolgreichen Selbstveränderung ist". So geht Rolf Arnold in seinem überzeugenden Werk anhand vielfacher "Geschichten aus dem Leben", also aus der "reinen Praxis" heraus, an den roten Faden der grundlegenden Kompetenzen heran.

Wirksam kooperieren, auch wenn das Gegenüber rigide Haltungen zeigt. Soziale wirksam handeln, auch wenn das individuelle Erleben des Gegenübers nicht restlos bekannt ist. Misserfolge einbauen lernen, wenn durch das eigene Verhalten eine Situation oder Aufbäumen gar noch verschlimmert wurde. Welche Grundlagen liegen den eigenen automatischen und schnellen Bewertungen zu Grunde? Was bringt Ordnung und Stabilität in das "System"? Wie finden sich je momentane "Gewissheiten" in einem offenen System, dessen "einzig Gewisses die Ungewissheit ist"? Und was sind dann am Ende die Möglichkeiten und Maximen der eigenen Handlungen, wenn als Führungskraft "Nichtstun keine Alternative ist"?

Wesentliche Fragen, die weniger auf direkte Instrumente und Interventionen verweisen, die einfach "gelernt" werden könnten, sondern wenn das Ziel des Buches vor allem auch ist, eine "Haltung" zu entfalten, zu schärfen und zu sichern, die eher das grundlegende Herangehen an Aufgaben und Herausforderungen beinhaltet, als ein routiniertes Verhalten einzutrainieren. Um am Ende eine Haltung, ein Denken zu pflegen und zu entfalten, dass über die je aktuell begrenzten Gegebenheiten hinausreicht.

Achtsamkeit, Beobachten, Verantwortung übernehmen, Gegensätze annehmen und transformieren, sich selbst kennen, sich selbst führen und am Ende das System "begleiten und nicht belehren", es sind hohe Herausforderungen an die eigene Entwicklung, die Arnold im Buch aufruft, für die er aber durch die vielen Geschichten sehr verständlich gangbare Wege aufweist. Mit dem Kern und eigentlichen "starken Moment" im eigenen Inneren, sich "dem Lebendigen" in all seinen Facetten zuzuwenden, ohne sich darin zu verlieren.

Rolf Arnold greift eines der wesentlichen Themen der modernen Welt auf und bietet eine hochaktuelle Form des Umgang mit dem eigenen Führungsauftrag und Führungsanspruch, der in einer Welt ständiger Veränderungen ein stabiles Inneres aufweist, um den vielfachen Herausforderungen ökonomische, ökologisch, vor allem aber menschlich zu begegnen. Und damit tatsächlich System mit in Bewegung zu setzen, die ansonsten wenig Neigung aus sich heraus zeigen würden, Veränderungen positiv anzugehen.

Eine klare Empfehlung zur Lektüre.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lesefreund](#)
[12. April 2021]